

**Fußball im Kreis
Nbg/Frankenhöhe**

Kreisliga Frankenhöhe

TSV Elpersdorf - SV Insing	4:2
TSV Weidenbach - FV Offenheim	3:3
ESV Ansbach-Eyb - SVV Weigenheim	0:3
TV Weittingen - SV Arberg	2:2
SG Herrieden - TSV Windsbach	4:0
TSV Schnelldorf - SV Neuho	1:4
TSV Bechhofen - SV Ornbau	1:1
Spfr Dinkelsbühl - TSV Wassertrüdingen	1:4

1. SVV Weigenheim	4	3	1	0	13:5	10
2. Spfr Dinkelsbühl	4	3	0	1	11:5	9
3. TSV Wassertrüdingen	4	3	0	1	11:8	9
4. ESV Ansbach-Eyb	4	3	0	1	10:7	9
5. SV Arberg	4	2	1	1	9:6	7
6. TV Weittingen	4	2	1	1	8:8	7
7. SV Ornbau	4	2	1	1	6:7	7
8. TSV Elpersdorf	4	2	0	2	10:9	6
9. SV Neuho	4	2	0	2	8:7	6
10. SG Herrieden	4	2	0	2	9:10	6
11. FV Offenheim	4	1	1	2	12:10	4
12. TSV Weidenbach	4	1	1	2	9:8	4
13. TSV Schnelldorf	4	1	1	2	9:14	4
14. TSV Windsbach	4	1	0	3	8:12	3
15. TSV Bechhofen	4	0	1	3	3:11	1
16. SV Insing	4	0	0	4	4:13	0

Kreisliga Frankenhöhe: Insing weiter punktlos

Die Viktoria grüßt von oben

Lunz-Elf gewinnt 3:0 in Eyb – Trüdingen im Aufwind

Nur eine Woche konnte sich der ESV Ansbach-Eyb an der Tabellenspitze sonnen. Gestern unterlagen die Eisenbahner Bezirksligaabsteiger Weigenheim mit 0:3 und somit übernahm die Mannschaft von Trainer Bernd Lunz die Tabellenführung. Die Viktoria profitierte auch von der klaren 1:4-Heimniederlage der Spfr Dinkelsbühl gegen den TSV Wassertrüdingen, der nun schon auf den 3. Tabellenplatz vorgerückt ist. Ebenfalls einen 4:1-Auswärtserfolg landete der SV Neuho beim TSV Schnelldorf, der auf den Genuss von Höhenluft eine ganze Weile verzichten muss. Unentschieden mit 2:2 trennten sich Weittingen und Arberg und sind damit die nächsten Verfolger des Spitzenquartetts. Ebenfalls remis spielten Bechhofen und Ornbau bei ihrem 1:1 und so haben die Pinselstädter ihren ersten Saisonpunkt auf dem Konto. Nach zwei Niederlagen in Folge holte sich der FV Offenheim wieder einen Punkt. Beim 3:3 in Weidenbach holte der Bezirksligaabsteiger binnen fünf Minuten einen 0:3-Rückstand auf. Drei Ampelkarten kassierte Windsbach in Herrieden und so erscheint seine 0:4-Niederlage in einem anderen Licht. Weiter auf den ersten Kreisligapunkt seiner Vereinsgeschichte muss der SV Insing warten. Auch gestern gab es wieder eine Niederlage und dies war ein 2:4 in Elpersdorf.

Spfr Dinkelsbühl – TSV Wassertrüdingen 1:4 (1:2): Nach drei Siegen in Folge musste die Heimelf gegen die motivierten Gäste verdientermaßen die erste Niederlage hinnehmen. Bereits nach sechs Minuten brachte Alexander Utz Wassertrüdingen in Führung. Die Heimelf ließ sich dadurch nicht beirren und erzielte in der 11. Minute durch Pascal Halmthmayer nach Vorarbeit von Kevin Müller den Ausgleich. In der 22. Minute vergab Kevin Müller freistehend im Gästestrafraum eine dicke Gelegenheit, als er aus wenigen Metern knapp vorbeischoß. Die Gäste hingegen brachten immer wieder, vor allem über Daniel Staiber, die heimische Abwehr in Verlegenheit. So hatte Dinkelsbühl Glück, als Simon Staiber einen Flankenball freistehend ans Außenetz schoss und Heimkeeper Tobias Deeg nach einer halben Stunde eine brenzlige Situation entschärfte. In der 42. Minute vergab Halmthmayer eine weitere dicke Gelegenheit, als er auf Torhüter Peter Meyer zulief, diesen jedoch nicht überwinden konnte. Dies rächte sich zwei Minuten später, als Daniel Staiber nach einem Eckball die erneute Führung für den TSV erzielte. Die Bemühungen der Heimelf, das Blatt im 2. Durchgang noch zu wenden, scheiterten meist am Gästestrafraum, da man sich im Spielaufbau immer wieder durch ungenaue Abspiele das Leben selbst schwer machte. Die kompakt stehende Gästeelf dagegen sorgte immer wieder durch gefährliche Konter für Gefahr vor dem Dinkelsbühler Gehäuse. Einen davon nutzte der kurz zuvor eingewechselte Tim Dorsch nach einer Stunde zum 3:1. Für die endgültige Entscheidung sorgte nach 75 Minuten Simon Staiber, der nach einem Eckball aus kurzer Distanz vollstreckte. - **Torfolge:** 0:1 Alexander Utz (6. Minute), 1:1 Pascal Halmthmayer (11.), 1:2 Daniel Staiber (44.), 1:3 Tim Dorsch (61.), 1:4 Daniel Staiber (75.).